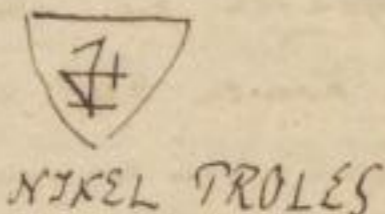


an diesen brief wissenschaftlich gehalten, der gehen ist zu wissen Nach Christi unsers  
 herren geburt vierzehnhundert und darnach im Nün und vierzigsten Jaren,  
 am Sonntage Invenantia domini ... ..

5 Prozel n. grünnen Schrift, ~~Griff~~ in ~~Leute~~ ein 2 markfützel, <sup>auf goldenem</sup> ~~in silber~~ ~~griff~~ ~~griff~~  
 gelbes Schrift



(N 7058) Urkunde XV (13 Mai 1449) <sup>Reyn, d. d. d. d.</sup> <sup>Prozel</sup>

Christen Casp. Tharand zu Zwickmura für seine Lehen Tharand selb. <sup>selb.</sup>  
 mit 100 so st. v. Casp. Tharand. ausgegeben.

Ich Caspar Tharand von Zwickmura gesehen. In vorwunderschaft heingeyen  
 Tharand's myner vetter seligen gelassen erben Bekenne vffentlich mit diesem brieffe  
 zeyn eydermennecht die en sehen ader horen lesen. Das mit als herke dato  
 d'zwey brieffes der gestrenge kampf Arras vort zu Dresden In bywesen Burger-  
 meisters und der Raths da selbst: von der Rechten hochgeborner Fürsten und  
herren herin hawerichs herzog zu Sachsen Landgrauen In doringen. und marg-  
grauen von Myssen myner gnedigen lieben herrin: und von der Schloss und köpfi  
lainsensleyn wegen. der ersten hundert sitz großchen die myn genant gnediger  
lieber herre neben den Rath zu Dresden Ingericht hat volgendamort und  
mit bereytem gelde bezalt had. und sage den selbigen mynen gnedigen lieber  
herren von Sachsen und hawerichs Arras vort zu Dresden solicher bezalunge  
 der beinunte hundert sitz großchen für mich. und In vorwunderschaft myner  
 egenanten vetter seligen gelassen erben Alwid ledig und loß. mit und  
 in kraft d'zwey brieffes. alle argebot und geneude bynyme ganz uffgenegda.  
 des zu waren vorkunde So habe ich Caspar Tharand. myn Ingesigil für